

Veröffentlichungen aus dem Gemeinderat

Feuerwehrkader

Der Gemeinderat hat von folgenden Demissionen bei den Feuerwehrkadern unter Verdankung der geleisteten Dienste Kenntnis genommen.

Feuerwehrkommandant Peter Gilgen tritt infolge der Altersgrenze auf Ende des laufenden Jahres und nach neun Jahren als deren Kommandant aus dem Korps aus.

Fourierin Susanne Bättscher-Grünig tritt nach langjährigem Feuerwehrdienst – davon 17 Jahre als Fourierin - auf das Ende des laufenden Jahres aus dem Korps aus.

Der Gemeinderat ernennt auf Vorschlag der Feuerwehrkommission und unter Vorbehalt der Zustimmung des Regierungstatthalters, den aktuellen Vize-Kommandanten Beat Spahni auf den 1. Januar 2019 zum neuen Kommandanten.

Zum neuen Vizekommandanten ernennt der Gemeinderat auf Vorschlag der Feuerwehrkommission mit Wirkung auf den 1. Januar 2019 Christian Wyss.

Als Nachfolger von Susanne Bättscher-Grünig in der Funktion als Fourier wird Kevin Koch ernannt.

Der Gemeinderat gratuliert den Neugewählten.

Chabishüttenbrücke

Der Gemeinderat hat nach dem Vorliegen einer ersten Zustandsbeurteilung des Ingenieurs, einen Studienauftrag mit Kostenschätzung für folgende Varianten genehmigt:

- Möglichkeit eines Provisoriums während den laufenden Abklärungen und der Entscheidungsfindung
- Ersatzloser Rückbau der Brücke mit Renaturierung im Böschungsbereich
- Rückbau der Brücke und Neubau einer Brücke mit einer Traglast von 18 Tonnen

Der Gemeinderat wird zu gegebener Zeit auf Grund der Studienergebnisse und in Zusammenarbeit mit der Tiefbaukommission über das weitere Vorgehen entscheiden, die Bevölkerung informieren und der Gemeindeversammlung gegebenenfalls einen Projekt- und Kreditantrag unterbreiten.

Weiter wurde dem Ingenieurbüro ein Auftrag zur Zustandsuntersuchung der Fankhauserbrücke erteilt.

Wahl eines Mitglieds der Tiefbaukommission

Auf den vakanten Sitz hat der Gemeinderat Herrn Toni von Niederhäusern gewählt. Herr von Niederhäusern nimmt per sofort bis zum Ende der Amtsdauer 2020 Einsitz in der Kommission.

Geringfügige Änderung der Überbauungsordnung „Alpenblick“

Der Gemeinderat hat die geringfügige Änderung der Überbauungsordnung „Alpenblick“ gut geheissen. Dieser Beschluss wurde im Amtsanzeiger publiziert. Die Unterlagen zur Änderung der Überbauungsordnung werden dem Amt für Gemeinden und Raumordnung nach Ablauf der Auflagefrist zur Genehmigung eingereicht.

Wasserversorgung Längenberg-Süd

Die Gemeinden Rüeggisberg, Riggisberg-Rüti und Hasli-Hermiswil sind im Begriff unter dem Namen Wasserversorgung Längenberg-Süd einen Gemeindeverband zu gründen. Im Zuge der Vorabklärungen hat Burgstein festgestellt, dass die Wasserversorgung der Gemeinde autark ist und Wasser in guter Qualität und ausreichender Menge zur Verfügung stellen kann. Daher kommt ein Beitritt für die Gemeinde in absehbarer Zeit nicht in Frage. Auf Grund der geografischen Nähe der künftigen Verbandsgemeinden und Burgstein macht es aber Sinn, das Projekt in der nächsten Phase zu begleiten. Damit kann sichergestellt werden, dass ein künftiger Beitritt zum Gemeindeverband oder zum Wasserbezug jederzeit möglich ist. Der Gemeinderat hat daher einem Beitrag an die zweite Projektphase zugesichert.